

Hauptmenü

- [Home](#)
- [News](#)
- [Termine](#)

Schule

- [Entstehung](#)
- [Gebäude](#)
- [Photovoltaikanlage](#)
- [Studentafel](#)

Schulgemeinschaft

- [Schüler](#)
- [Lehrer](#)
- [Elternverein](#)

Projekte

- [Bewegte Schule](#)
- [Projektwochen](#)
- [Weitere Projekte](#)
- [Erasmusprojekte](#)

Service

- [Bücherei](#)
- [Schulbeginn Herbst](#)
- [Chronik](#)
- [Berufsorientierung](#)
- [Ehrentafel](#)
- [Speiseplan](#)
- [Links](#)
- [Kontakt](#)

Internes

- [Stundenpläne Schüler](#)

Berufspraktische Tage: Wie ein Hobby zum Beruf werden kann ...

Als wichtiger Teil der Berufsorientierung kommt den Berufspraktischen Tagen in den Abschlussklassen besondere Bedeutung beim Übergang von der Schule in die Berufswelt zu. Dieser erste Kontakt ermöglicht den Schülerinnen und Schülern der 4. Klassen, ihre Fähigkeiten, Talente und Interessen mit der beruflichen Realität in einem Unternehmen abzugleichen, damit aus einem "Hobby" vielleicht einmal ein Beruf fürs Leben werden kann...



Auszüge aus einigen Blitzlicht-Interviews der teilnehmenden Mädchen und Burschen:

"Stanzen und Schweißen habe ich erfolgreich geübt."

"Ich mag Tiere und assistiere deshalb in der Tierklinik als Tierärztliche Fachassistentin."

"Die Grundtätigkeit eines Optikerlehrlings - das genaue Schneiden - habe ich gut trainiert."

"Ich liebe tolle Autos, am liebsten möchte ich immer daran schrauben."

"Fischen ist mein Hobby, beruflich verkaufe ich Anglern Ausrüstung und Zubehör."

"Traktoren sind meine Lieblingsfahrzeuge, jetzt habe ich als Landmaschinentechniker sogar kleine Reparaturen daran durchführen dürfen."

"Im Kindergarten habe ich die Aufgaben einer Kindergartenpädagogin kennengelernt, dazu gehört nicht nur das Spielen mit den Kindern."

"Um Autos winterfit zu machen, durfte ich beim Wuchten der Reifen helfen."

"Zwei Tage konnte ich sehen, was ein IT-Techniker alles so macht."

"Elektrotechniker? Maschinenbautechniker? Zerspanungstechniker? Mal schauen, das genaue Feilen hab ich schon drauf!"

"Ich habe meine ersten Tage in der Berufswelt sehr spannend gefunden und durfte als Pharmazeutisch-Kaufmännischer Assistent sogar im Labor mithelfen."

"In der Volksschule ist immer was los, mit Kindern arbeiten macht mir Spaß!"

"Ich gebe mir Mühe, will viel Neues sehen und lernen, ich will hoch hinaus."



Wir bedanken uns bei allen Betrieben, Firmen und Unternehmen, die unseren Schülern einen Einblick in die Arbeitswelt ermöglicht haben und wünschen allen, dass diese ersten Berufserfahrungen einen Schritt weiter zur Ausbildungs-Entscheidung zeigen können.



Category: [Service](#)

[Joomla template](#) created with Artisteer.